

Elternversammlung wegen Mathproblemen

Beitrag von „Enja“ vom 16. Mai 2005 15:36

Stimmt. Aus meiner eigenen Schulzeit erinnere ich mich auch an so einen Lehrer. Der ebnete die Kandidaten dann so ein, dass sie die simpelsten Rechnungen nicht mehr konnten. So nach dem Motto "Wenn du schon nicht verstehst, was wir hier machen, beherrscht du vielleicht wenigstens das kleine 1x1." Nein, dann natürlich nicht mehr. Einen hatte er mal so weit, dass er auch im 3. Versuch seinen Namen nicht richtig an die Tafel schreiben konnte.

Kommt halt drauf an, wie man so typmäßig rüberkommt und ob die Schüler Vertrauen haben.

Ansonsten bitte ich schon darum, zu wissen dürfen, wenn meine Kinder ihre Hausaufgaben nicht machen. Ich erinnere mich da ein Gespräch mit einem Lehrer (gruselig, auch Mathe) als mein Sohn um über eine Note abgefallen war. Ich wollte nachfragen, was da passiert. Antwort: "Was wollen sie denn? Kein Wunder bei 30x fehlenden Hausaufgaben."

Übertroffen wurde das noch von einem Klassenlehrer, der mir zum Schuljahresende erklärte, jenes Kind habe das komplette Jahr überhaupt niemals Hausaufgaben gemacht. Als ich mich daraufhin beim Schulleiter beschwerte, nahm der Lehrer alles zurück und behauptete, es habe niemals etwas gefehlt. Mein Sohn meinte, es sei so halbe-halbe gewesen.

Grüße Enja